

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung	5
2. Physikalisch-chemische Eigenschaften von Buspiron	8
3. Toxikologische Eigenschaften	9
3.1 Akute Toxizität	10
3.2 Chronische Toxizität	10
3.3 Kanzerogenität	12
3.4 Fertilität/Teratogenität	12
3.5 Embryo-/Fetotoxizität	13
3.6 Peri-/postnatale Entwicklung	13
3.7 Mutagenität	14
4. Klinische Pharmakologie	15
4.1 Pharmakokinetik	15
Absorption und Verteilung	15
Metabolismus und Ausscheidung	15
Veränderung der pharmakokinetischen Parameter im Alter	17
Veränderung der pharmakokinetischen Parameter durch Lebererkrankungen	17
Veränderung der pharmakokinetischen Parameter durch Nierenerkrankungen	17
4.2 Pharmakodynamik	19
Verteilung von Buspiron im Gehirn	19
Anxiolytische Effekte	19
Sedative Effekte	19
Wirkung auf psychomotorische und kognitive Funktionen	20
Andere pharmakodynamische Effekte	21
5. Klinische Wirksamkeit	22
5.1 Generalisierte Angsterkrankung (GAE)	22
Diagnostische Leitlinien der GAE	22
Placebo-kontrollierte Studien ohne aktive Vergleichssubstanz	25
Vergleichende Studien mit Diazepam, zum Teil Placebo-kontrolliert	27
Andere Benzodiazepine	28

5.2	Wirkung in speziellen Patientengruppen	33
	Ältere Patienten	33
	Alkoholabhängige Patienten	35
	Andere Ko-Erkrankungen	36
5.3	Andere Indikationsgebiete (in Deutschland bisher nicht zugelassen!)	37
	Depressionen	37
	Verhaltensstörungen bei Patienten mit hirnorganischen Erkrankungen	39
	Zwangserkrankungen	41
	Prämenstruelles Syndrom	41
6.	Verträglichkeit	42
6.1	Nebenwirkungen	42
6.2	Überdosierungen	44
6.3	Mißbrauchs- und Abhängigkeitspotential	46
6.4	Interaktionen	49
	Alkohol	49
	Antidepressiva	49
	Neuroleptika	50
	Benzodiazepine	50
	Andere Substanzen	50
6.5	Beeinflussung der Fahrtauglichkeit	51
7.	Dosierung	52
8.	Zusammenfassung	53
9.	Literaturverzeichnis	56
10.	Stichwortverzeichnis	65